

Protokoll von der Spartensitzung vom 10.Juni 2017

Die heutige Tagesordnung umfasste 15 Tagesordnungspunkte.

Der Beginn war diesmal um 8.40 Uhr

Zu 1) Begrüßung

Der Spartenvorsitzende Gustl Heftberger konnte 6 LVB Zuchtwarte auf das herzlichste begrüßen. Für den ZW aus dem LVB-Tirol kam Horvat Walter. Der ZW Antal Ujj (LVB-Wien) und ZW Trippolt Johannes (LVB-Kärnten) waren entschuldigt. Für den LVB ZW aus Wien werden die anfallenden Kosten für diese Tagung nicht bezahlt, aus diesem Grund zur Spartensitzung nicht angereist. Dies soll in Zukunft aber nicht mehr vorkommen. Funktionäre die für den LVB arbeiten, sollten zumindest die Tagungskosten ersetzt bekommen.

Einen Willkommens Gruß auch an den BSPO Stellvertreter Lutsch, der das Protokoll und die laufenden Berichte und Bilder auf die Homepage stellt. Ein weiterer Gruß galt dem BZW Wallner. Aber nicht zuletzt möchte ich den Obmann der ÖT Preisrichtervereinigung, Zfrd. Tuidler Arnold begrüßen.

Zu 1a) Genehmigung des Protokoll

Dieser Tagesordnungspunkt wurde noch hinzugefügt

Zu 2) Totengedenken:

Leider haben uns auch im abgelaufenen Jahr mehrere Zuchtfreunde für immer von uns verabschiedet. Ich ersuche die Teilnehmer in einer Gedenkminute inne zu halten

Zu 3) Bericht des 1. Vorsitzenden:

Die Auswirkung der Geflügelpest hat die Taubenzüchter nicht so sehr getroffen, wie die Geflügelzüchter, da bei den Tauben die Volierenhaltung überwiegt.

Es wird geplant die Tauben aus der Stallpflicht im Tierschutzgesetz zu streichen, da erwiesen ist, dass sie keine Überträger des H5N8 Virus sind. In der Bundesrepublik Deutschland leistet der BDRG schon die Vorarbeit, so können wir nur hoffen, dass wir das in Österreich auch schaffen.

Da aber der wirtschaftliche Faktor einen größeren Einfluss zu dem Thema Vogelgrippe hat, ist dies ein harter Weg. (Billig Futter aus dem Ausland etc.)

Ringbestellung bei den Tauben geht kontinuierlich zurück, beim Geflügel dagegen ist der Trend aufsteigend.

Zu 4) Bericht des 2.Vorsitzenden Lutsch Josef über die Homepage

Herr Lutsch berichtet ausführlich über die Homepage und das Katalog-Programm für die Bundesschau, es ist jetzt einfacher, den Bundesmeister auszuwerten und sonst gibt noch sehr viele Verbesserungen zur Katalog Erstellung

Zu 5) Bericht des BZW Wallner

Auch das leidliche Thema Vogelgrippe; Es gibt Studien dt. Autoren (Virologen usw.) deren Schlussfolgerung eines tatsächlichen Seuchenfall (direkter Tod durch Virus) ausschließen. Die Wildtieruntersuchungen bei verhältnismäßigen kalten Winter, die von verendeten Tiere genommen wurde meist der Tieranzahl der natürlichen Selektion entsprechend (Alt, Krank usw.). Es wurde nie untersucht ob der Virus für die lebenden Wildtiere dieser Gruppe (Plönersee) krankmachend (patogen) ist. Solche Untersuchungen wurden in den Niederlanden gemacht – verendete und lebende Tiere untersucht, wobei der Virus bei sehr vielen (bei fast allen) gefunden wurde, aber nur die natürliche Anzahl (Alt, Krank, Virus) ausgefallen sind.

Die Handhabung der Behörden bei Ausstellungssperren und sonstige Einschränkungen wurden regional sehr unterschiedlich behandelt. So konnte unsere RBES für Wiener und Budapester Tümmeler in Dabas /Ungarn stattfinden. Die Reisepapiere aus dem Osten Österreichs und Ungarn wurden Problemlos ausgestellt, während im Westen des Landes die Züchter nicht ausstellen konnten und die Schauen zum Großteil gesperrt waren.

Novelle zum TSCHG. Gültig seit 25.4.2017 einige Themen die für die Kleintierzüchter relevant gewesen sind.

Tätowieren für ästhetische Veränderungen sind verboten worden. Dies betrifft wirklich nur das genannte, die Kennzeichnung (unsere Kaninchen) ist dezidiert ausgenommen.

Qualzucht- ist nach wie vor Aktuell, einige Passagen wurden neu formuliert, aber eher nicht zu unseren Nachteil. Tierverkaufsverbot im öffentlichen Raum (Internet) - § 31 Pkt. 4 dieser besteht seit langer Zeit und wurde nur um das Internet präzisiert. Bei ständigen Inseraten in der Öffentlichkeit muss die Zucht bei der

BH oder dem Magistrat gemeldet werden- zum Zwecke der Zucht und des Verkaufes.(Erhaltung alter Haustierrassen) Unsere Tierbörse in der Verbandszeitung fällt nicht darunter – da nur die Mitglieder mit Zeitungsabo inserieren dürfen und wir innerhalb des Verbandes sind.

Zu 6) Bericht des Preisrichter Obmann Tuider Arnold

Im 2016 fand die Internationale Preisrichterschulung in Sursee/Schweiz statt. Von Österreich nahmen an dieser interessanten und gut organisierten Veranstaltung die Preisrichter Heftberger, Tuider, Wallner, und Sattler teil.

Verstorben ist Preisrichterkollege Krautgartner Toni und Prof. Dr. Lüthgen aus Deutschland er war lange Jahre Spartenvorsitzender in der EE.

Die große V-Urkunde bekamen Heftberger August und Stifter Georg (2x). Die Anträge für die V- Urkunde sind auf der RÖK Homepage Sparte Tauben zum runterladen.

Bei der Preisrichtersitzung in Grein war der SV 16 Österreichische Fischertaube und E 4 Strasser und Mährische Strasser eingeladen.

Es sind zwei Preisrichteranwärter in Ausbildung, davon hat einer seine Ausbildung ruhend gestellt. Scholar Vogtenhuber tritt bei der BS Wels zur Prüfung an. Schafleitner macht seine wieder Einstiegsprüfung.

Preisrichtersitzung 2018 sind die SV der Pfautauben und SV der Verkehrtflügelkröpfer eingeladen.

Zu 7) Bericht des SV Delegierten

Trotz Vogelgrippe fanden einige Sonderschauen statt, LS Krems, LS Biber, Hirschstetten, LS Oberwart usw. Bei den Rassebezogenen Europaschauen lief es leider nicht so gut und es mussten europaweit viel abgesagt werden. Die Rassebezogenen Europaschauen für Englische Kröpfer u. Zwerg Kröpfer, Huhnschrecken, Malteser und Florentiner die in Österreich stattfinden sollten, werden im Dezember bei der Bundesschau nachgeholt. Die RBES funktionierten bei der BS immer tadellos z Bsp. Triganino, Wiener u. Budapester.

Es hat sich ein neuer Sonderverein gegründet N 89 SV W2 Serbischer Hochflieger, der hat sich den NÖ Landesverband angeschlossen da er auch die EE Ringe beziehen möchte

Zu8)Berichte der LVB Zuchtwarte

Bericht Sparte Tauben von LVB OÖ 2016

729 Züchter von 51 Vereine sind laut Mitgliederdatei gemeldet

In Oberösterreich werden derzeit 405 Rassen in beinahe allen anerkannten Farbschlägen gezüchtet.

Um diese Rassen bemühen sich 410 Züchter

Erwähnen möchte ich noch das die Tierbestandsmeldung der Vereine als zufriedenstellend ist die Anzahl der gemeldeten passt leider mit der Mitgliederdatei noch nicht zusammen

Ringe sollten zeitgerecht bestellt werden das heißt letzter Termin 1.August

Die Preisrichtervereinigung Oberösterreich Sparte Tauben sucht noch Preisrichteranwärter

Mehr Information erteilt August Heftberger

Preisvergabe

Meister der OÖ.Rassekleintierzucht

Naderhirn Josef	E12	Stellerkröpfer
Schafleitner Josef	E45	Österr.Fischertauben

Vorbildliche Zuchtanlage

Fabre Didier	E17	Französische Kröpfer
Frühwirt Gerhard	E17	Süddeutsche Schildtauben
Naderhirn Josef	E12	Stellerkröpfer

Spezialzüchter

Höglinger August	E12	Stellerkröpfer
Pühringer Karl	E12	Schlesische Kröpfer
Kaisinger Franz	E16	Brünner Kröpfer
Eslbauer Michaela	E16	Brünner Kröpfer
Mag.Dlugopolsky Adalbert	E11	Österr.Fischertaube
Pointner Gerald	E22	Malteser

Besten Dank für die Aufmerksamkeit wünsche euch noch gut Zucht

Leistungsbericht LVB Tirol Zuchtjahr 2016

Sparte Tauben:

2016 wurden im Landesverband von 8 aktiven Züchtern, davon 2 Jugendlichen, 11 Rassen gezüchtet.

Im Landesverband sind zur Zeit folgende Rassen und Farbschläge vertreten:

T04: Elsterpurzler schwarz

T11: Römer gescheckt, Texaner kennfarbig hell, Indische Pfautauben weiss, schwarz, milky, Elsterpurzler schwarz, gelb, rot, Altwiener Hochflugtauben blaueganselt und gelb, Serbische Hochflieger blau;

T13: verschiedene Spielflugtauben

T18+T23: King weiss, Deutsche Modeneser blau o.B., Arabische Trommeltauben weiss, Altorientalische Mövchen kakifahl m.w.B, kakifahl geschuppt und gelbfahl geschuppt, Gimpeltauben, Elsterpurzler gelbfahl, blau und blaugeschuppt;

Für die Landesschau 2017 werden Tiere aus Eigenzucht bei der Preisvergabe vorgezogen jedoch sollten trotzdem auch angekaufte Tiere aufgrund der Rassevielfalt ausgestellt werden! Desweiteren können ab 2017 in einer Kollektion nach Schweizer bzw. Vorarlberger Vorbild zwei Farbschläge ausgestellt werden. Jedoch zieht bei Punktegleichheit die einfarbige Kollektion vor.

Walter Horvath hat sich angeboten an einen der Kleintiermärkte des T18 eine Tierbesprechung anzuschließen. Termin ist Sonntag der 30. Juli 2017. (Einladung im Anhang)

Für 2017 wurden 320 Ringe bestellt - Ringbestellungen für 2018 bitte nur mehr termingerecht und mit korrekt ausgefülltem Antragsformular (pro Züchter ein Formular) – gerne auch per E-Mail, abrufbar auf der T11 Homepage unter Aktuelles & Termine.

Als Preisrichter für die Landesschau 2017 wurde bereits Klinger Peter bestellt. Allerdings wird auf Grund der zu erwarteten Tierzahl ein zweiter Richter nötig sein.

57. Landesverbandsschau am 19. und 20. November in Mils:

9 Aussteller, 117 Tiere, 9 Rassen Vergleich 2015:

7 Aussteller, 68 Tiere, 7 Rassen

Ausstellungssieger:

Schuchter Sonja T11 – Elsterpurzler rot – 384 Punkte

Ausstellungssieger Jugend:

Schuchter Luca J T11 – Elsterpurzler schwarz – 377 Punkte

Landesmeister:

Hofer Maria T23 – Arabische Trommeltauben – 382 Punkte

Landesmeister:

Mandler Michael T11 – Indische Pfautauben milky – 379 Punkte

Vize-Landesmeister:

Mandler Edith T11 – Indische Pfautauben schwarz – 378 Punkte

Landesmeister:

Schuchter Sonja T11 – Elsterpurzler rot – 384 Punkte

Vize-Landesmeister:

Schuchter Robert T11 – Elsterpurzler gelb – 378 Punkte

Landesmeister:

Schuchter Sonja T11 – Altwiener Hochflugtaube gelb – 378 Punkte

Champion:

Hofer Maria T23 – Arabische Trommeltaube – HV 96 Punkte

Mandler Michael T11 – Indische Pfautauben milky – HV 96 Punkte

Horvath Walter T18 – Altorientalische Mövchen kakifahl m.w.B. – V 97 Punkte

Schuchter Sonja T11 – Elsterpurzler schwarz – V 97 Punkte

Schuchter Laura J T11 – Elsterpurzler gelb – V 97 Punkte

Schuchter Robert T11 – Altwiener Hochflugtaube blaueganselt – HV 96 Punkte

Preisrichterband:

Hofer Maria T23 – Arabische Trommeltaube weiß – V 97 Punkte

Schuchter Sonja T11 – Elsterpurzler rot – V 97 Punkte

Paarbewertung:

Mandler Michael T11 – Indische Pfautauben dunkelgehämmert – HV 96 Punkte

HESA JUGENDCUP:

Schuchter Luca J T11 – Elsterpurzler schwarz – 377 Punkte

Schuchter Laura J T11 – Altwiener Hochflugtaube blaueganselt – 376 Punkte

Donauschau in Tulln 2016

Donauschausieger:

Hofer Maria T23 – Arabische Trommeltauben weiß – 380 Punkte

Schuchter Robert T11 – Altwiener Hochflugtaube blaueganselt – 381 Punkte

Leistungsbericht Sparte Tauben Landesverband Steiermark 2016

Gezüchtet wird in 15 Vereinen

Taubenzüchter gesamt im Landesverband 101

Gezüchtet wurden 2016/ 5096 Tauben

Beringt wurden 2016/ 4031 Tauben

Zuchttierbestand für 2017/ 3267 Tauben

Ringe für 2017 wurden ausgegeben 6940 Stück

Mgf. Der Taubenzuchtwart

Hubert Hansbauer

LV Wien Sparte Tauben 2016

2 Vereine, 37 Züchter, W1, W16.

Ringbestellung 2016 , 2500 Taubenringe

9. Wiener Donaustadtschau, 22. Wiener Landesschau, Blumengärten Hirschstetten.

Ausgestellt 405 Tauben.

Wr. Landesmeister: 6 Züchter

Wr. Vizelandesmeister: 1 Züchter

Wr. Landes Champion: 5 Züchter

Wr. Donaumeister: 8 Züchter

Vize Donaumeister: 2 Züchter

Donaustadt Champion: 7 Züchter

Eu Ausstellung Ungarn, Dabas 1 Züchter, 1 Champion mit Wr.Röselscheck Schwarz.

Mfg. Antal Ujj LV. Wien

Beiliegend noch ein Kurzbericht Zuchtjahr 2016

Aktive Züchter im **LVB Kärnten** 32

Gezüchtet werden hauptsächlich Tümmeler- Farben und Kropftauben

Höhepunkt 2016 war die Alpe Adriaschau mit nationaler und internationaler Beteiligung (Schweiz, Slowenien, Vorarlberg, Steiermark, Kärnten)

Eine Zuchtwarte und Züchterschulung wurde am 05.05 2017 in Spital/Gmünd durchgeführt - Kernpunkte Arbeiten während des Zuchtjahres und Erklärung der Verwendung des Punnet'schen Quadrates zur Feststellung von vorhandenen Erbanlagen bzw. Vorausbestimmung der zu erwartenden "Verpaarungsergebnisse".

Mit freundlichen Grüßen

Johannes Trippolt

Leistungsbericht LVB Salzburg Zuchtjahr 2016

der LVB Salzburg hat derzeit 52 aktive Taubenzüchter die ca. 50 Rassen in diversen Farbschlägen züchten.

Das abgelaufene Zuchtjahr 2016 war ein sehr ruhiges Jahr.

Keine LVB-Schau, keine Bundesschau und auch teils keine Vereinsschauen. Die beiden stärksten Vereine S 7 und S 15 konnten keine Schauen durchführen.

Grund hierfür war die "Vogelgrippe" Somit wurde auch kein Züchter des Jahres 2016 vergeben.

An der Bundesschulung vom 10. Juli 2016 im Vereinsheim E 30 hat sich der LVB Salzburg mit 7 Personen beteiligt.

Kurze Vorschau für 2017

LVB Schau am 25. u. 26. 11.2017 im Ausstellungszentrum Salzburg und Bundesschau am 16. u. 17.12.2017 in Wels.

Danke

liebe Grüße

Franz Strumegger

Jahresbericht des Landesverbandszuchtwartes der Sparte Tauben für das Zuchtjahr 2016 aus Voralberg

Sehr geehrte Ehrengäste, werte Zuchtfreunde.

Das vergangene Jahr war im Bezug auf das Ausstellungswesen gekennzeichnet von Einschränkungen, hervorgerufen durch den Seuchenzug des H5N3 und H5N8 Virus, der als Vogelgrippe bekannten Erkrankung des Geflügels. Vor allem war die geplante Landesmeisterschaft auf der Landesschau in

Langenegg betroffen. So mußten die Taubenzüchter ihre Tiere zu Hause lassen, und somit gab es in Vorarlberg keine Bewertung von Rassetauben. Das Ausstellungsverbot bei Tauben wurde in Europa sehr unterschiedlich gehandhabt. So konnte in Erfurt Ende November die Deutsche Taubenschau mit Einschränkungen (Verkaufsverbot) und im Dezember die Schweizer Nationale und Schweizer Jungtaubenschau abgehalten werden, jedoch ein Großteil der anderen Schauen wurden untersagt. Da im Vorfeld jedoch Taubenzüchter unseres Landesverbandes, als Mitglieder des V 18 Alpenrhein auch bei Rassetauben Schweiz angemeldet, für die in Cazis GR stattgefundene Kantonale gemeldet hatten, wurde beschlossen die Landesmeisterschaft anlässlich dieser Schau auszutragen. Da nun nachweislich Tauben an diesem Virus nicht erkranken, und ihn auch nicht ausscheiden, sind in diesem Jahr Taubenausstellungen in Deutschland gesichert. In der Hoffnung das dies auch bei uns geschieht, sehen wir der Landesschau 2017 in Dornbirn optimistisch entgegen.

Landesmeister und Preisträger 2016

Farbentauben:

- Landesmeister Heinrich Niederklopfen
mit Thurgauer Weisschwanz katzgrau 383 Pkt
1. Vizelandesmeister Heinrich Niederklopfen
mit Luzerner Einfarbige rotfahl gehämmert 382 Pkt
 2. Vizelandesmeister Hans Niederklopfen
mit Zürcher Weisschwanz schwarz 381 Pkt

Strukturtauben, Kropftauben:

- Landesmeister Heinrich Niederklopfen
mit Brünner Kröpfer isabell 382 Pkt
1. Vizelandesmeister Sascha Camastral
mit Indische Pfautauben rot Spitzkappe gelb und de Roy 381 Pkt
 2. Vizelandesmeister Alfred Rützler
mit Stellerkröpfer blau geganselt 376 Pkt

Formentauben, Huhntauben, Tümmler

- Landesmeister Alfred Rützler
mit Deutsche langschnäblige Tümmler
Bärtchen schwarz 378 Pkt
1. Vizelandesmeister Samuel Niederklopfen
mit Deutsche langschnäblige Tümmler Bärtchen rot 378 Pkt
 2. Vizelandesmeister Gion Sigron
mit Deutschen Modeneser Schietti schwarz 376 Pkt

Champion Rosetten erhielten:

Irene Pretterhofer, 2x Heinrich Niederklopfen, Sascha Camastral, Hans Niederklopfen.

Alpenrheinbänder gingen an:

Heinrich Niederklopfen, Sascha Camastral, Loretz Martin (Jugend).

Auf der Schweizer Nationalen errang Heinrich Niederklopfen mit seine Thurgauer Weisschwänzen die wohl begehrteste Schweizer Trophäe, den Paul Schönenberger Gedächtnispreis, herzlichen Glückwunsch. Schweizer Meister wurde Sascha Camastral mit seiner Indischen Pfautauben in de Roy ebenfalls Glückwunsch.

Weitere Spitzenplatzierungen konnten von Mitgliedern des V 18 errungen werden.

Zur Zeit befassen sich leider nur noch 9 in Vorarlberg ansässige Mitglieder mit der Rassetaubenzucht. Dazu kommen die über 30 Zuchtfreunde im V18 aus der Schweiz und Deutschland sowie Tirol. Im vergangenen Jahr wurden 570 Tauben beringt. 12 Rassen in 16 Farbenschlägen sind in Vorarlberg zur Zeit vorhanden. Gemeldet sind zur Zeit vier Jungzüchter in der Sparte.

Der traditionelle Taubenhock fand bei strahlendem Wetter und reichlich Verpflegung am 24.07.2016 in Vandans statt. Nebst vielen Zuchtfreunden aus der Schweiz konnte Zuchtfreund Horvath mit Gattin aus Tirol begrüßt werden. Die in Käfig ausgestellten Tauben wurden ausführlich begutachtet und besprochen. Die diesjährige Veranstaltung findet wahrscheinlich in der Schweiz statt. Jeder Interessierte ist herzlich willkommen. Einladungen folgen zeitgerecht.

Enttäuscht hat mich die Resonanz auf mein Schreiben Anfang Jahr an alle Vereine im Land, Vorträge über die Haltung und Zucht von Rassetauben, anlässlich der Monatsversammlungen in den Vereinen abzuhalten. Anfragen null. Am Geld kann es nicht liegen da, ich dies selbstverständlich kostenlos tue. In Erwartung eines besseren Jahres mit gesicherten Schauen und besserem Zuspruch wünsche ich allen ein erfolgreiches Zuchtjahr 2017

Der Landesverbandszuchtwart

Alfred Rützler

VANDANS 22.04.2017

Zu 9) Bericht des BZA Vorsitzenden Heftberger August

Hier der link von letzten ESTK-Sitzung

<http://www.entente-ee.com/wp-content/uploads/ESKT-2017-Eger.pdf>

Standardänderungen sind auf der Homepage

Zu 10) Bericht Freude mit der Kleintierzucht

Freude mit der Kleintierzucht läuft sehr gut, auch im Ausland

Zu 11) Vorbericht von Rassebezogene Europaschau in Wels

Die Vorarbeit laufen zur Zeit

Zu 12) Bundesschulung LVB Oberösterreich Termin + Themen

Themen Vorschlag Tirol für 2018

ZU 13) Bundesringe 2017+2018

Für das Zuchtjahr 2016 wurden 68.000 ausgeliefert. Von Seiten der LVB gibt es eigentlich keine Engpässe in einer Ringgröße. (Keine Nachbestellung erforderlich)

Für das Zuchtjahr 2017 wurden bereits im Feber 65.000 Ringe vorbestellt, der Rest wird bei der Fa. Stengel mit 10. August erfolgen

Zu 14) Behandlung eingebrachter Anträge, bis 10. Juni beim BSPO

Kein Antrag eingelangt

Zu 15) Schlusswort des Vorsitzenden

Der Vorsitzende bedanke sich bei den Teilnehmern für die aktive Mitarbeit und wünscht sich dies auch in Zukunft. Ende der Sitzung 12.00Uhr